

Inhalt

Erster Teil

Ziel des Wörterbuchs und Abgrenzung des Materials	3
--	----------

Zweiter Teil

Textgeschichte des 8. Jahrhunderts (und der früheren Überlieferung)	9
--	----------

I Die runische Überlieferung auf deutschem (dädischem) Gebiet	9
--	----------

A Schleswig-Holstein	10
B Niedersachsen	10
C Beneluxländer	11
D Thüringen	12
E Rhein- und Mittelfränkisches Gebiet	13
F Alemannisches Gebiet	13
G Die lexikographische Ausbeute	16

II Texte des 8. Jahrhunderts	17
---	-----------

A Texte der religiösen Unterweisung	17
B Sonstige Texte	19
1. Die althochdeutschen Rezepte	19
2. Die ahd. Isidor-Übersetzung	19
C Die Textüberlieferung	20
1. Die ahd. Isidor-Übersetzung (4754 Wörter)	21
2. Die altbairische <i>Paternoster</i> -Auslegung (365 Wörter)	22
3. Die althochdeutschen Rezepte (156 + 78 Wörter)	23
4. St. Galler <i>Vaterunser</i> und Glauben (47 + 82 Wörter)	24
5. Altbairische Beichte (99 Wörter)	25
6. Altniederdeutsches Taufgelöbniß (74 Wörter)	25

III Die Textglossen des 8. Jahrhunderts	27
--	-----------

A Textglossen, allgemein	27
B Die im 8. Jahrhundert glossierten Texte	29
C Die Handschriften mit Textglossen des 8. Jhs.	30
– Handschriften mit mehr als 100 deutschen Glossenwörtern –	
1. Die St. Pauler Lukasglossen (693 Einheiten)	30
2. Die Freisinger <i>Moralia</i> -Glossen (513 Wörter)	31

3. Die Paulus-Glossen der Winithar-Handschrift (189 Wörter)	32
4. Die Tegernseer <i>Cura</i> -Glossen (133 Wörter)	32
– Handschriften mit zwischen 10 und 100 deutschen Glossenwörtern –	33
– Kurzaufnahme von Handschriften, die weniger als 10 deutsche Glossenwörter enthalten –	36
– Abgrenzung des berücksichtigten Bestands –	39
IV Die Textglossare des 8. Jahrhunderts	40
A Die Typen der Textglossare	40
B Die Familie des Leidener Glossars	42
C Die lateinisch-althochdeutschen Textglossare des 8. Jahrhunderts . .	44
1. Das Reichenauer Glossar	44
a) Das Glossar Rz	45
b) Das große Reichenauer Bibelglossar (Rb) (3972 Wörter)	46
2. Das Homilienglossar von St. Gallen (27 Wörter)	49
3. Das Leidener Glossar	49
4. Fragment eines Aldhelm-Glossars	50
D Alphabetische Textglossare des 8. Jahrhunderts	50
V Wörterbucharbeit	50
A Die deutsche Bearbeitung von Wörterbüchern	52
1. Anpassung alphabetischer Vokabularien mit altenglischen Interpretamenten	52
a) Das Erfurter oder Amplonianische Glossar	52
b) Das Glossarfragment der <i>deutschen Hermeneumata</i>	53
2. Die Übersetzung alphabetischer Wörterbücher ins Deutsche . . .	53
a) Der ahd. Abrogans (3239 Wörter)	53
b) Die <i>samanunga wortu</i> (69 Wörter)	58
B Die Anpassung von Sachvokabularen	58
Die <i>deutschen Hermeneumata</i> (463 Wörter)	58
VI Die Einsprengsel bis zum 8. Jahrhundert einschließlich	62
A Einsprengsel in Rechtstexten	63
1. Stammesrechte	63
a) Die <i>Lex Salica</i>	63
b) Die <i>Lex Ribuaria</i>	65
c) Die <i>Lex Alemannorum</i>	65
d) Die <i>Lex Baiuvariorum</i>	66
2. Kapitularien	66
3. Concilien	66

B Einsprengsel in Formularen und Diplomen	66
C Einsprengsel in berichtenden Texten	67
VII Vorbemerkungen zu den Materialteilen	67

Dritter Teil

**Der Wortschatz bis zum Ende des 8. Jahrhunderts geordnet
nach Wortfamilien**
(unter Berücksichtigung von
Zeitabschnitten, Regionen und Textsorten)

I Der Gesamtwortschatz (Wörterbuch)	75
II Die Einsprengsel (und Latinisierungen) Wörterbuch	342

Vierter Teil

Der ins 8. Jahrhundert zurückreichende Teil des neuhochdeutschen Wortschatzes
(Neuhochdeutsche Wörter, die im 8. Jh. oder davor eine mittelbare
und unmittelbare Entsprechung haben)

I Alphabetische Anordnung	385
II Chronologische Gliederung	458

Anhang

Zitierte Literatur	527
------------------------------	-----